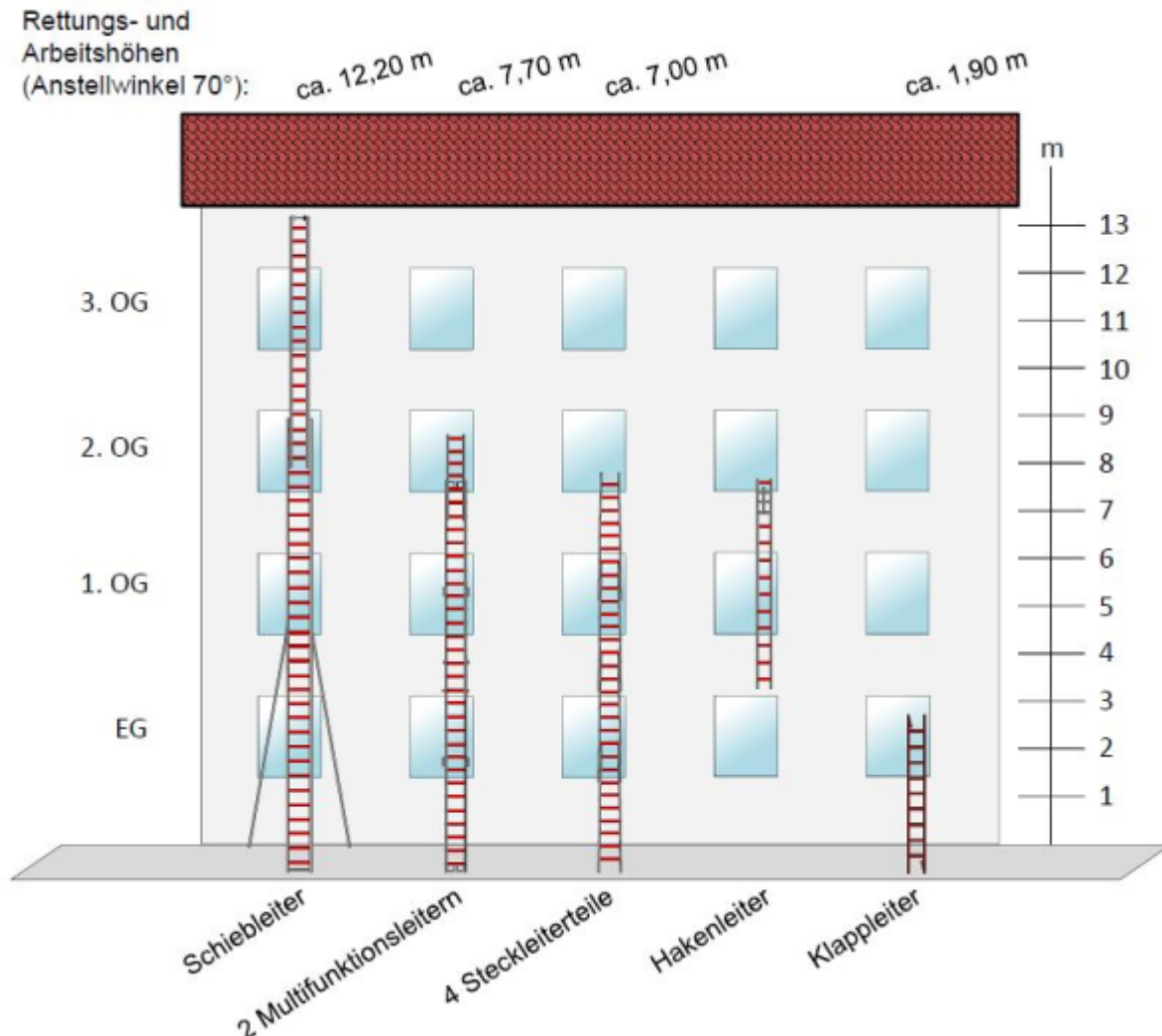


Leitern (tragbar)

siehe auch [Drehleiter-/Hubrettungsgeräteeinsatz](#)

weitere Hinweise

allgemein



Für die erreichbaren Geschosse wird von 3 m Geschosshöhe ausgegangen. Bildquelle: FwDV 10

Einsatzgrundsätze (nach FwDV 10)

- Leitern auf Verkehrswegen absichern.
- Leiterfüße nicht auf ungeeignete Unterlagen oder weichen oder glatten Untergrund aufsetzen. Ggf. gegen Wegrutschen oder Einsinken sichern.
- Bei Anlegeleitern mindestens 1 m (3 Sprossen) Überstand. Sind andere gleichwertige Möglichkeiten zum Festhalten vorhanden (z. B. Geländerholme, Fensterlaibungen), ist es ausreichend, wenn Leitern bis zur Höhe des Überstiegs reichen. Leitern nicht über den Auflagepunkt hinaus besteigen.
- Leiter an sichere Auflagepunkte anlegen und beim Steigen sichern.
- Eine angestellte, unbesetzte Leiter nicht entfernen (Anleiterbereitschaft!).
- Umfallen und Wegrutschen von unbesetzten Leitern verhindern.
- Strahlrohreinsatz nur, wenn Leiter am Leiterkopf befestigt und Strahlrohrführer gegen Absturz gesichert ist. [Abstände](#) zu spannungsführenden Teilen halten! Strahlrohr darf nur bis Winkel von 15° zur Seite bewegt werden. Ruckartiges Öffnen und Schließen vermeiden.
- Schlauchleitungen nicht auf Leiter verlegen oder befestigen (Ausnahme: Strahlrohreinsatz auf

der Leiter).

- Maximal zulässige Belastung nicht überschreiten!
Nach Überschreitung Leiter der weiteren Benutzung entziehen, auch wenn keine Schäden sichtbar sind.
- Schadhafte Leitern sind der Benutzung sofort zu entziehen.
- Beim Aufrichten auf elektrische Leitungen achten! **Abstände** zu spannungsführenden Teilen halten!
- Bei Anlegeleitern auf richtigen Anstellwinkel achten (65° - 75°).
- Nach jeder Benutzung Sichtprüfung durchführen.

Steckleiter

Anzahl Leiterteile	Rettungshöhe	Leiterlänge	Masse (max.)	
			Holz	Aluminium
1	1,60 m	2,70 m	14 kg	10 kg
2	3,40 m	4,60 m	28 kg	20 kg
3	5,20 m	6,50 m	42 kg	30 kg
4	7,00 m (2. OG)	8,40 m	56 kg	40 kg

3-teilige Schiebleiter

Rettungshöhe	12,20 m (3. OG)	Einstiegshöhe	Abstand Leiterfuß zum Objekt
Leiterlänge	14,00 m		
Masse Holz (max.)	100 kg		
Masse Aluminium (max.)	75 kg		
		1. OG	ca. 1,5 m
		2. OG	ca. 3,0 m
		3. OG	ca. 4,5 m



Schiebleitern dürfen nicht (mehr) im Freistand bestiegen werden!
Siehe [DGUV Information 205-010 - Sicherheit im Feuerwehrdienst](#) und ggf.
Bedienungsanleitungen der Hersteller.

Multifunktionsleiter

Die Werte gelten für zwei ineinandergesteckte Multifunktionsleitern mit Aufsteckleiter.

Rettungshöhe	7,70 m (2. OG)
Leiterlänge	9,20 m
Masse (ca.)	50 kg

Klappleiter

Rettungshöhe	1,90 m
Leiterlänge	3,00 m
Masse (max.)	10 kg

Klappleitern dürfen nicht als Hebel oder Rammbock verwendet werden!

Hakenleiter

Leiterlänge	4,40 m
Masse (max.)	12 kg

Quellenangabe

- [FwDV 10: Die tragbaren Leitern](#)
- [Landesfeuerwehrverband Bayern: Fachinformation zu tragbaren Leitern für die Personenrettung, Anwendung der Multifunktionsleiter nach DIN EN 1147](#)
- B1-Lehrgang 02/2012 am Führungs- und Schulungszentrum der BF Köln

- Hamilton. Handbuch für den Feuerwehrmann. Ulrich Kortt et al. Richard Boorberg Verlag. 2004

Stichwörter

tragbare Leitern

[Geräte allgemein](#)